

# Gesellschaftliche Rolle

**Awo Bietigheim-Bissingen** In der Mitgliederversammlung werden die Aufgaben des Vereins betont.

**Bietigheim-Bissingen.** Im Oktober lud der Ortsverein Bietigheim-Bissingen der Awo zur jährlichen Mitgliederversammlung ein. Nach der Begrüßung ehrte die erste Vorsitzende Gesa Blönnigen-Kastler sie die Verstorbenen. Hier wurde insbesondere an Leopold Schlobach gedacht, der viele Veranstaltungen der Awo begleitete.

Im Rechenschaftsbericht wies die erste Vorsitzende auf die regelmäßigen Veranstaltungen im Awo-Treff hin. In der Begegnungsstätte finden Spielenachmittage statt, Gymnastik für Senioren wird angeboten sowie zum Büchertausch eingeladen. Insbesondere wurde auf die monatlichen Vortragsnachmittage hingewiesen. Mitglieder und Mitbürger erhalten die Gelegenheit, aus dem Alltagseinerlei herauszukommen, um nicht nur gemütlich die Tasse Kaffee und den Hefezopf zu genießen, sondern auch durch Vorträge die kleinen grauen Zellen in Bewegung zu halten. Das Programm für das kommende Jahr ist bereits in Vorbereitung.

Vor kurzem lud die Awo zum Kinderbasar ein. Es wurden erstaunlich viele gute Sachen ge-

spendet. Die Awo spendete den Erlös der Sammlung Kindern, denen es nicht so gut geht, und folgte damit den Spuren der Gründerin der Awo, Marie Juchacz.

Die Vorsitzende erwähnte noch die Veranstaltung im Juli, in der das 100-jährige Bestehen gefeiert worden war. Zahlreiche Eh-

„ Das Programm für das kommende Jahr ist bereits in Vorbereitung.

**Gesa Blönnigen-Kastler**  
Awo Bietigheim-Bissingen

rengäste waren zu diesem Anlass in den Awo-Treff gekommen, zumal der Ortsverein vor mehr als 70 Jahren in Bietigheim, vor gut 45 Jahren in Bissingen gegründet wurde und der Zusammenschluss der beiden Ortsvereine vor 30 Jahren stattfand.

Anschließend wurde der Bericht über den Dienst „Essen auf Rädern“ verlesen. Es wurde ausgeführt, dass es nach wie vor wichtig sei, dass die Awo die Aufgabe, die sie bereits vor 45 Jahren

in Bietigheim-Bissingen übernommen hat, fortsetzt. Die AWO liefert Mitgliedern und Mitbürgern an jedem Tag der Woche – auch an Sonn- und Feiertagen – das fertige Essen. Kunden berichten darüber, dass es häufig der einzige Kontakt mit der Außenwelt sei. An dieser Stelle wurde der Leiterin der Geschäftsstelle, Ute Maus, für den zuverlässigen Dienst gedankt.

Brigitte Gänsicke berichtete von der Kassenprüfung und teilte mit, dass die Finanzen klar und übersichtlich dargestellt und zu keiner Besorgnis Anlass geben, ebenso sei die Buchhaltung muster­gültig geführt worden. Dies veranlasste dann die Mitglieder, den Vorstand insgesamt zu entlasten.

Die Mitglieder erhielten Gelegenheit zur Aussprache, davon wurde lebhaft Gebrauch gemacht. Zum Abschluss dankte die Vorsitzende den Vorstandsmitgliedern und allen weiteren Helfern für die Unterstützung der Arbeit der Awo, ohne die der Verein nicht existieren kann. Ebenfalls wurde Gesa Blönnigen gedankt, da sie bereits seit zwölf Jahren das Amt der Vorsitzenden ausübt.

bz